



# Rechenschaftsbericht 2024/2025

## Schoellerbank Global Balanced Plus

Die Fondsbestimmungen des Schoellerbank Global Balanced Plus wurden von der Finanzmarktaufsicht bewilligt. Der Investmentfonds investiert bereits oder beabsichtigt mehr als 35% seines Fondsvermögens in Wertpapiere der Republik Österreich, der Bundesrepublik Deutschland, der Republik Frankreich und/oder der Vereinigten Staaten von Amerika zu investieren. Der Schoellerbank Global Balanced Plus kann bis zu 100% seines Fondsvermögens in andere Investmentfonds investieren. Der veröffentlichte Prospekt sowie das Basisinformationsblatt (BIB) des Schoellerbank Global Balanced Plus in deutscher Sprache in der jeweils aktuellen Fassung stehen den Interessent:innen unter <https://schoellerbank.at/schoellerbank-invest-ag/fondsuebersicht.jsp> kostenlos zur Verfügung. Diese stellen die alleinige Verkaufsunterlage dar und enthalten wichtige Risikohinweise. Alle Informationen Dritter wurden mit größtmöglicher Sorgfalt zusammengestellt und geprüft, dennoch kann keine Haftung für deren Richtigkeit übernommen werden. Erstellt von der Schoellerbank Invest AG, einer 100%igen Tochtergesellschaft der Schoellerbank Aktiengesellschaft.

# Inhaltsverzeichnis

<b>Allgemeine Fondsdaten</b>	<b>3</b>
Allgemeine Informationen zur Verwaltungsgesellschaft	3
Besondere Hinweise	4
<b>Bericht / Anlagestrategie</b>	<b>5</b>
Marktrückblick	5
Bericht	5
Ausblick	7
<b>Übersicht über die letzten drei Rechnungsjahre (in EUR)</b>	<b>9</b>
<b>Wertentwicklung des Rechnungsjahres (Fonds-Performance)</b>	<b>10</b>
<b>Ertragsrechnung und Entwicklung des Fondsvermögens (in EUR)</b>	<b>11</b>
Fondsergebnis	11
Entwicklung des Fondsvermögens	12
<b>Vermögensaufstellung zum 31.03.2025</b>	<b>13</b>
<b>Total Return Swaps oder vergleichbare derivative Instrumente</b>	<b>23</b>
<b>Zusatzangaben für Wertpapierfinanzierungsgeschäfte</b>	<b>23</b>
<b>Berechnungsmethode des Gesamtrisikos</b>	<b>23</b>
<b>Angaben zur Vergütungspolitik</b>	<b>24</b>
<b>Bestätigungsvermerk</b>	<b>26</b>
<b>Angaben gemäß Art 7 der Verordnung (EU) 2020/852 (Taxonomie-Verordnung)</b>	<b>29</b>
<b>Fondsbestimmungen</b>	<b>30</b>
Anhang	34
<b>Steuerliche Behandlung</b>	<b>37</b>

# Allgemeine Fondsdaten

Schoellerbank Global Balanced Plus

Miteigentumsfonds gemäß § 2 Abs. 1 und 2 iVm § 50 InvFG 2011

ISIN/Ausschüttung: AT0000A23SX1, ISIN/Thesaurierung: AT0000A23SY9

## Allgemeine Informationen zur Verwaltungsgesellschaft

### Anschrift

Schoellerbank Invest AG  
Sterneckstraße 5,  
5027 Salzburg, Österreich  
Telefon: +43-662-885511  
Fax: +43-662-885511-2659  
e-mail: invest@schoellerbank.at

### Gründung

14. Jänner 1994

### Grundkapital

2.543.549,20 Euro

### Aktionäre

Schoellerbank Aktiengesellschaft  
Renngasse 3, 1010 Wien,  
Österreich zu 100%

### Staatskommissäre

MMag. Peter PART  
Mag. Regina REITBÖCK  
(Staatskommissär-Stv. bis 15.04.2025)  
Stefan RECHBERGER, LL.B. (WU)  
(Staatskommissär-Stv. bis 31.07.2024)

### Aufsichtsrat

Mag. Marion MORALES ALBIÑANA-ROSNER  
(AR-Vorsitzende)  
Mag. Martin MAYER  
(AR-Vorsitzender-Stv.)  
Wolfgang AUBRUNNER  
Chiara Fornarola (ab 28.02.2025)  
Mag. Peter Hagen (ab 28.02.2025)  
Gerold Humer (ab 28.02.2025)  
Dr. Susanne GSTÖTTNER  
Mag. Sieglinde JAGER  
Jochen MESSNER  
MMag. Julia FÜRST (bis 28.02.2025)  
Mag. Monika ROSEN-PHILIPP (bis 28.02.2025)  
Michael Graf von MEDEM (bis 28.02.2025)

### Vorstand

Mag. Thomas MEITZ (Vorsitzender)  
Mag. Jörg MOSHUBER (ab 01.08.2024)  
Mag. Michael SCHÜTZINGER (bis 31.07.2024)

### Depotbank/Verwahrstelle

Schoellerbank Aktiengesellschaft  
Renngasse 3,  
1010 Wien, Österreich

### Prüfungsgesellschaft der Fondsprüfung

Deloitte Audit Wirtschaftsprüfungs GmbH  
Renngasse 1/Freyung, Postfach 18,  
1013 Wien, Österreich

### Prüfungsgesellschaft der Verwaltungsgesellschaft

KPMG Austria GmbH Wirtschaftsprüfungs- und  
Steuerberatungsgesellschaft  
Porzellangasse 51,  
1090 Wien, Österreich

### Steuerliche Vertretung Österreich

Deloitte Tax Wirtschaftsprüfungs GmbH  
Renngasse 1/Freyung, Postfach 18,  
1013 Wien, Österreich

### Vertriebsstelle in Österreich

Schoellerbank Aktiengesellschaft  
Renngasse 3, 1010 Wien,  
Österreich, mit allen Standorten

### Informationsstelle in Deutschland

CACEIS Bank Deutschland GmbH  
Lilienthalallee 34-36,  
80939 München, Deutschland

### Von der Gesellschaft verwaltete Investmentfonds

66 Fonds

### Unsere Internet-Adresse

<https://schoellerbank.at/invest/>

### **Sehr geehrte:r Anteilhaber:in**

Die Schoellerbank Invest AG erlaubt sich hiermit, nachstehenden Rechenschaftsbericht des Schoellerbank Global Balanced Plus für das Rechnungsjahr vom 01.04.2024 bis zum 31.03.2025 vorzulegen. Dem Rechenschaftsbericht wurde die Preisberechnung vom 01.04.2025 zu Grunde gelegt.

### **Besondere Hinweise**

Einleitend gestatten wir uns den Hinweis, dass der Schoellerbank Global Balanced Plus in andere Investmentfonds veranlagt. Den enthaltenen Unterfonds, die nicht in eigener Verwaltung stehen, wurden von deren jeweils verwaltenden Verwaltungsgesellschaften Verwaltungsentschädigungen zwischen 0,60% und 0,89% per anno verrechnet. Bei Neu- und Zukäufen von Subfonds wurden keine Ausgabeaufschläge verrechnet.

Weiters hat die Verwaltungsgesellschaft per 2. Dezember 2024 für Ihre Verwaltungstätigkeit des Schoellerbank Global Balanced Plus die jährliche Vergütung bis zu einer Höhe von 1,35 v.H. des Fondsvermögens abgeändert.

Die aktuelle Ukraine-Krise hatte keine wesentlichen Auswirkungen auf das Management und die Liquidität des Fonds.

# Bericht / Anlagestrategie

## Marktrückblick

Das Jahr 2024 war von dynamischen Entwicklungen und Herausforderungen auf den internationalen Aktienmärkten geprägt. Globale wirtschaftliche Unsicherheiten, geopolitische Spannungen und technologische Fortschritte haben die Märkte beeinflusst und zu teils erheblichen Schwankungen geführt. Zu Beginn des Jahres 2024 zeigten die internationalen Aktienmärkte eine erfreuliche Erholung nach den Schwankungen des Vorjahres. Die Märkte profitierten von der positiven wirtschaftlichen Stimmung und den Anzeichen einer langsamen Abkühlung der Inflation. Die US-Notenbank (FED) signalisierte eine mögliche Pause bei den Zinserhöhungen, was zu einer Stabilisierung der Märkte beitrug. Auch die Berichte über solide Unternehmensgewinne unterstützten die Erholung. Bis ins Frühjahr 2024 kam es zu einem starken Aufschwung bei den Technologiewerten. Große Tech-Unternehmen zeigten beeindruckende Quartalszahlen, die durch die fortschreitende Digitalisierung und steigende Unternehmensinvestitionen in Künstliche Intelligenz (KI) und Cloud-Computing unterstützt wurden. Auch die europäischen Märkte profitierten von der positiven Stimmung. Der Sommer 2024 brachte jedoch neue Herausforderungen für die internationalen Märkte. Geopolitische Spannungen nahmen weiter zu, insbesondere im Hinblick auf die Handelsbeziehungen zwischen den USA und China. Zusätzlich zu den geopolitischen Risiken hatten die Märkte mit steigenden Energiepreisen zu kämpfen. Der Anstieg der Rohölpreise belastete insbesondere den Energiesektor. Der plötzliche und scharfe Einbruch der Aktienmärkte Anfang August 2024 hat viele Investor:innen aufgeschreckt. Der Abverkauf nahm in Japan seinen Anfang und begann sich dann auf Europa und die USA auszuweiten.

Nach der tiefen Verunsicherung der Aktienmärkte kehrte innerhalb weniger Tage die Risikofreude zurück. Auslöser dieser spektakulären Kehrtwende waren beruhigende Worte der Zentralbanken und das stärkere Vertrauen der Marktteilnehmer:innen in das wahrscheinlichste Szenario für die US-Wirtschaft: ein mäßiges Wachstum, das Zinssenkungen zulässt, ohne eine erneute Überhitzung der Preise zu provozieren. Untermuert wird diese Hypothese durch Konjunkturdaten, die weder zu günstig noch zu beunruhigend sind. Vor diesem Hintergrund erholten sich die Indizes und starteten teilweise eine beachtliche Aufholjagd, wie etwa in Japan. Im vierten Quartal 2024 präsentierten sich vor allem die US-Börsen von ihrer starken Seite. Ausschlaggebend dafür waren insbesondere die sehr resiliente US-Konjunktur, die Zinssenkungen der FED, die weiterhin hohen Erwartungen an das Potenzial der Künstlichen Intelligenz und die erneute Wahl von Donald Trump zum US-Präsidenten. Die Wirtschaftslage im Euroraum präsentierte sich angespannt und die Europäische Zentralbank hat mit einer weiteren Zinssenkung im Dezember gegengesteuert. Die Marktstimmung war dennoch getrübt, insbesondere wegen der wirtschaftlichen Schwierigkeiten in Deutschland und der politischen Unsicherheit in Frankreich. Mit dem neuen US-Präsidenten und seiner Zollpolitik könnten neue Hemmnisse entstehen.

## Bericht

Nachdem Anfang März die Aktienquote des Portfolios auf die untere Bandbreite von „Neutral“ reduziert wurde, kam es Anfang April zu einigen Anpassungen im Bereich der US-Aktien. Dabei wurden folgende Aktien vollständig verkauft:

So wurde die Aktie des LKW-Produzenten PACCAR im Sektor Industrie verkauft. Seit der Aufnahme im Juni 2021 konnte die Aktie zwar beachtlich zulegen und scheint auch weiterhin attraktiv, doch bei dem aktuellen Kurs gibt es wohl günstigere Alternativen. Zudem kam es mit der schon länger im Raum stehenden Veräußerung der Walgreens Boots Alliance. Trotz einer weiterhin günstigen Bewertung auf der einen Seite, sieht sich das Unternehmen aus dem Bereich Basiskonsum mit mehreren Untersuchungen konfrontiert, gepaart mit einer unsicheren Geschäftsentwicklung. Weiters kam es zu Teilverkäufen und Gewinnmitnahmen bei den Titeln von American Express (Finanzwesen) und Qualcomm (IT).

Im Gegenzug wurde mit der Aktie Expedia Group ein neuer Titel im Bereich Nicht-Basiskonsum neu aufgenommen. Das Unternehmen zählt zu den führenden Unternehmen für Online-Reisen. Das Geschäftsmodell basiert primär auf der Vermittlung von Hotel-, Flug- und Mietwagenbuchungen sowie Angeboten von Reisedienstleistungen wie Pauschalreisen oder anderen Aktivitäten. Ein weiterer Neuzugang ist Johnson Controls International. Das Konglomerat entwickelt intelligente, sichere und leistungsfähige Lösungen nach den individuellen Anforderungen. Diese kommen sowohl im Gesundheitswesen als auch in der industriellen Fertigung, im öffentlichen Dienst, im Bildungsbereich und in vielen anderen Branchen zum Einsatz. Und zu guter Letzt wurde die Adobe neu ins Portfolio aufgenommen. Bekanntheit erhielt das Unternehmen durch seine Adobe Creative Suite.

Im Juni wurde entschieden, innerhalb des europäischen Portfolios von DHL (Deutsche Post) zu DSV zu wechseln. Beide Unternehmen sind in der Logistik- und Transportbranche tätig. Wir glauben, dass die Branche aufgrund des Abschwungs unterbewertet ist. Daher erwarten wir, dass beide Unternehmen zu ihren üblichen höheren Bewertungen zurückkehren. Wir glauben jedoch, dass DSV in diesem Umfeld das bessere Unternehmen ist. DSV hat eine geringe Kapitalintensität, hohe Kapitalrenditen und – was am wichtigsten ist – sowohl organische Wachstumsmöglichkeiten als auch einen sehr guten Track Record bei Übernahmen. Das Unternehmen gehört zu den Technologieführern in seiner Branche und setzt das sehr erfolgreich zur Steigerung der Produktivität ein.

Im Juli wurden die Aktien von Eurofins Scientific verkauft. Der Grund dafür war ein detaillierter Bericht eines Short-Research Hauses, welches auch Short-Positionen gegen die Aktie eingegangen ist. In dem Bericht wird die Korrektheit der Bilanzen in puncto Umsätze, Kosten und Liquiditätsposition infrage gestellt und es wurden weitere Vorwürfe erhoben, welche die Geschäftsgebarung im Immobilienbereich und die internen Kontrollsysteme betreffen. Als neue Aktie wurde L'Oréal neu aufgenommen. L'Oréal ist der größte Kosmetikhersteller und Weltmarktführer. Das Unternehmen verfügt wohl über das breiteste und vielfältigste Portfolio komplementärer Schönheits- und Hautkosmetikmarken.

Im Rentenbereich hat das restriktive Vorgehen der Europäischen Zentralbank dazu geführt, dass die Inflationserwartungen auf ein neutrales Niveau zurückgekehrt sind. Aus diesem Grund reduzieren wir unseren Anteil an inflationsgeschützten Anleihen von 33% auf nunmehr 25% innerhalb des Staatsanleihensegmentes. Verkauft wurden französische inflationsgeschützte Staatsanleihen, die aufgrund der politischen Unsicherheit in Frankreich mit erhöhter Volatilität konfrontiert sind. Im Gegenzug wurden konventionelle Anleihen aus der Kernzone gekauft.

Im August wurden mehrere Anpassungen im Fonds vorgenommen, um auf die aktuellen Marktbedingungen und langfristige strategische Überlegungen zu reagieren. Dabei erfolgte der vollständige Verkauf der Aktien von Intel. Diese Entscheidung wurde getroffen, da sich die Wachstumsprognosen für Intel eingetrübt haben und die Konkurrenzsituation zunehmend verschärft hat. Gleichzeitig reduzierten wir die Bestände von Bank of New York Mellon, Exxon Mobil, Infineon und Newmont Mining. Im Gegensatz dazu wurden neue Aktienkäufe getätigt, um auf zukünftige Marktchancen vorbereitet zu sein. Zum einen wurden ASML-Aktien gekauft, einem führenden Anbieter von Lithografie-Systemen für die Halbleiterindustrie. Zusätzlich wurden die Aktien von Eversource Energy hinzugefügt, einem Unternehmen aus dem Versorgungssektor, das von der Stabilität und den kontinuierlichen Einnahmen aus der Energiewirtschaft profitiert. Auch Microsoft wurde neu ins Portfolio aufgenommen, um von der Stärke des Unternehmens in den Bereichen Cloud-Computing, Software und Künstliche Intelligenz zu profitieren.

Im Anleihensegment wurde beschlossen, die zuletzt reduzierte Quote bei inflationsgeschützten Anleihen auf eine taktische Quote von 1/3 der Staatsanleihen wieder aufzustocken. Finanziert wurde die Anpassung durch den Verkauf von Nominalpapieren derselben Länder.

Anfang September wurde die Gewichtung der bestehenden Positionen in Emerging Markets erhöht. Finanziert wurde diese Umschichtung hauptsächlich aus Unternehmensanleihen. Die Rahmenbedingungen für Emerging-Markets-Investments stehen gut. Durch die beginnende Rücknahme der hohen Leitzinsen durch die US-Notenbank sollten davon Schwellenländer profitieren. Die Reduktion in

Unternehmensanleihen trägt der positiven Entwicklung in den letzten Monaten Rechnung, ändert aber nichts an unserer weiterhin positiven Einschätzung.

Im Oktober kam es mit Heineken zu einer Neuaufnahme im Bereich Basiskonsum. Heineken ist eine der internationalsten Brauereien der Welt. Trotz seiner Größe und internationalen Präsenz ist Heineken eines der wenigen noch immer familiengeführten Unternehmen in der Bierbranche. Gleichzeitig wurde die Aktienquote auf das obere Ende der „Neutralen“ Bandbreite erhöht. Die Aufstockung fokussierte sich primär auf die USA. Für Euro-Anleger:innen trugen auch der starke Dollar und Kursgewinne bei US-Papieren zur positiven Entwicklung bei.

Im Dezember wurde die zuvor auf die obere Bandbreite von Neutral erhöhte Aktienquote wieder auf Neutral reduziert. Im Zuge dessen kam es mit der Aktie von Novo Nordisk zu einer Neuaufnahme im Segment Gesundheitswesen im europäischen Portfolio. Im Bereich Japan wurde zudem der Pictet Japanese Equity Opportunities Fund durch den kostengünstigeren, performancestärkeren Lazard Japanese Strategic Equity Fund ersetzt.

Im Februar 2025 verkauften wir im Bereich Gesundheitswesen die Aktien von UCB. Im Tausch dazu investierten wir in Novartis, das durch eine attraktivere Bewertung und ein diversifiziertes Portfolio überzeugt. Neu im US-Portfolio ist Becton Dickinson, ein Medizintechnik-Konzern mit stabiler Nachfrage und attraktiver Bewertung. Gleichzeitig reduzieren wir Positionen in Medtronic, Bristol-Myers und American Express. Im Energiesektor ersetzen wir Halliburton durch Schlumberger, das als Technologieführer mit globaler Präsenz und Wachstumschancen überzeugt.

Im März wurde American Express aus dem Portfolio verkauft. Die Entscheidung darüber beruhte auf der hohen Bewertung und der zunehmenden Konsumschwäche in den USA. Mit dem freigewordenen Kapital erfolgte eine Investition in Procter & Gamble. P&G überzeugt mit starken Marken, hoher Stabilität und solider Bilanz. Der Tausch stärkt das Portfolio in einem unsicheren Marktumfeld. Im Anleihenbereich wurde die Quote der inflationsgeschützten Anleihen von zuvor 33% auf ca. 20% reduziert. Die freie Liquidität wurde in nominelle Staatsanleihen investiert. Hier wurde die Duration etwas nach oben angepasst, nachdem wir uns Anfang Dezember auf der Laufzeitenkurve etwas vorsichtiger positioniert hatten.

## Ausblick

Die Finanzmärkte befinden sich in einem Zustand der Unruhe und des Umbruchs. Was einst als goldene Ära exponentiellen Wachstums begann, hat sich in kürzester Zeit in eine Phase wachsender Unsicherheit verwandelt. Die Anleger:innen reagieren angesichts der turbulenten und überraschend wirtschaftsfeindlichen Politik der neuen US-Administration zunehmend verunsichert. Zölle und andere Handelshemmnisse, die die US-Regierung verstärkt verfolgt, gefährden nicht nur die Geschäfte internationaler Exportunternehmen, die auf die USA ausgerichtet sind, sondern stellen zunehmend das Wirtschaftsmodell der Vereinigten Staaten selbst infrage. Inzwischen hat sich die Lage jedoch drastisch gewandelt: Der seit rund zwei Jahren anhaltende Aufwärtstrend, der vor allem bei großen Technologieunternehmen und in Bereichen rund um künstliche Intelligenz zu beobachten war, hat sich in den letzten Monaten in eine scharfe Korrektur verwandelt. Immer mehr große US-Firmen revidieren ihre Gewinnprognosen und nennen als Grund die möglichen negativen Auswirkungen der US-Zollpolitik. Das Investitionsklima hat sich in den vergangenen Wochen maßgeblich verschlechtert. Besonders kleine und mittlere Unternehmen zeigen sich pessimistischer und drosseln ihre Ausgaben. Auch die Konsumausgaben zeigen erste Anzeichen von Schwäche. Vor diesem Hintergrund rechnen immer mehr Marktbeobachter:innen mit einer Verlangsamung des Wirtschaftswachstums in den USA.

Europas Aktienmärkte, die lange im Schatten der dominierenden US-Technologiewerte standen, übertreffen nun die USA. Im Zentrum dieser europäischen Aufwärtsdynamik steht eine überraschende fiskalpolitische Wende in Deutschland, einem Land, das bislang für seine fiskalische Disziplin und Zurückhaltung bekannt war. Der designierte deutsche Bundeskanzler Friedrich Merz präsentierte ein Konjunkturprogramm, das auf die Modernisierung der deutschen Infrastruktur, eine Erhöhung der Verteidigungsausgaben und die Förderung der grünen Transformation abzielt. Das Programm umfasst

Investitionen von 500 Milliarden Euro über zwölf Jahre und sieht Steuererleichterungen sowie eine Senkung des Spitzensteuersatzes vor. Es kam zu einem Rückgang der Anleihenpreise und einem Anstieg der 10-Jahres-Bund-Renditen, die von 2,36% zu Beginn des Jahres auf 2,67% gestiegen sind. Doch die Unterstützung der Risikomärkte durch die Notenbanken ist heute nicht mehr selbstverständlich. Die anhaltend hohe Inflation in den USA lässt der Federal Reserve wenig Spielraum für Zinssenkungen. Kursrücksetzer auf den Aktienmärkten sind daher in diesem Umfeld nicht automatisch ein Signal für Neueinsteige. Es ist zu erwarten, dass die Aktienmärkte in den kommenden Monaten volatil bleiben werden.

# Übersicht über die letzten drei Rechnungsjahre (in EUR)

Rechnungsjahresende	31.03.2023	31.03.2024	31.03.2025
Fondsvermögen	70.270.896,65	77.815.144,60	72.496.012,03
<b>Ausschüttungsanteil AT0000A23SX1</b>			
Rechenwert je Anteil	10.208,96	10.742,80	10.713,82
Anzahl der ausgegebenen Anteile	1.357,800	1.193,400	1.124,250
Ausschüttung	210,00	320,00	330,00
KEst-Anteil der Ausschüttungstranche	34,0358	36,9741	86,8424
Wertentwicklung in %	-4,19	+7,41	+2,81
<b>Thesaurierungsanteil AT0000A23SY9</b>			
Rechenwert je Anteil	10.927,77	11.737,03	12.066,33
Anzahl der ausgegebenen Anteile	5.162,003	5.537,575	5.009,891
zur Thesaurierung verwendeter Ertrag	0,0000	34,1973	435,0967
Auszahlung gem. § 58 Abs. 2 InvFG	0,0946	0,0000	99,6077
Wertentwicklung in %	-4,20	+7,41	+2,81

Die Wertentwicklung wird berechnet für das jeweils abgelaufene Rechnungsjahr. Finanzmathematische Berechnung (Methode der Oesterreichischen Kontrollbank). Performanceergebnisse der Vergangenheit lassen keine Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung eines Fonds zu. Ausgabe- und Rücknahmespesen sind in der Performanceberechnung nicht berücksichtigt. Auf Grund von Rundungen kann die Wertentwicklung der einzelnen Anteilscheinklassen geringfügig voneinander abweichen.

## Ausschüttungsanteil:

Die Ausschüttung erfolgt ab dem 16. Juni 2025 von der jeweiligen depotführenden Bank. Die depotführende Bank ist verpflichtet, von der Ausschüttung die Kapitalertragsteuer einzubehalten, sofern keine Befreiungsgründe vorliegen.

In der Zeit vom 16. Juni 2025 bis zum 18. August 2025 wird den Anleger:innen ein Wiederanlagerabatt in Höhe von 1,50% vom Ausgabepreis je Anteil gewährt. Der Wiederanlagerabatt wird vom jeweiligen Ausgabepreis des Ankaufstages abgezogen.

## Thesaurierungsanteil:

Bei der thesaurierenden Tranche werden die Erträge – mit Ausnahme der Auszahlung gem. § 58 Abs. 2 InvFG (= KEst-Auszahlung) – im Fonds belassen. Die Auszahlung gem. § 58 Abs. 2 InvFG wird ab dem 16. Juni 2025 von der jeweiligen depotführenden Bank ausbezahlt bzw. bei Kapitalertragsteuerpflicht einbehalten und abgeführt.

# Wertentwicklung des Rechnungsjahres (Fonds-Performance)

## Ermittlung nach OeKB-Berechnungsmethode: Pro Anteil in Fondswährung (EUR) ohne Berücksichtigung eines Ausgabeaufschlages

	Ausschüttungsanteil AT0000A23SX1	Thesaurierungsanteil AT0000A23SY9
Anteilswert am Beginn des Rechnungsjahres	10.742,80	11.737,03
Ausschüttung am 17.06.2024 von EUR 320,00 (entspricht 0,0308 Anteilen) <sup>1)</sup>		
Auszahlung am 17.06.2024 von EUR 0,0000 (entspricht 0,0000 Anteilen) <sup>1)</sup>		
Anteilswert am Ende des Rechnungsjahres	10.713,82	12.066,33
Gesamtwert inkl. durch Ausschüttung (Auszahlung) erworbene Anteile	11.044,20	12.066,33
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	+2,81	+2,81
Nettoertrag pro Anteil	+301,40	+329,30

1) Rechenwert am 17. Juni 2024 (Ausschüttungs-/Auszahlungstag) für einen Ausschüttungsanteil EUR 10.377,06 und für einen Thesaurierungsanteil EUR 11.687,06.

Die OeKB-Methode unterstellt einen fiktiven Erwerb von neuen Fondsanteilen am Ausschüttungs-/Auszahlungstag im Gegenwert der Ausschüttung/Auszahlung pro Anteil.

Bei der Performance-Ermittlung nach der OeKB-Berechnungsmethode kann es aufgrund der Rundung der Anteilswerte, Ausschüttungen und Auszahlungen auf zwei Nachkommastellen zu Rundungsdifferenzen sowie bei Fonds mit ausschüttender und thesaurierender Tranche zu unterschiedlichen Ergebnissen kommen.

Performance-Ergebnisse der Vergangenheit lassen keine Rückschlüsse auf die zukünftigen Entwicklungen eines Fonds zu. Allfällige Ausgabe- und Rücknahmespesen wurden in der Performance-Berechnung nicht berücksichtigt.

# Ertragsrechnung und Entwicklung des Fondsvermögens (in EUR)

## Fondsergebnis

<b>a. Realisiertes Fondsergebnis</b>		
<b>Ordentliches Fondsergebnis</b>		
<b>Erträge (ohne Kursergebnis)</b>		
Zinsenerträge (exkl. Ertragsausgleich)	849.296,57	
Dividendenerträge	494.566,72	
Sonstige Erträge	516,14	
<b>Summe Erträge (ohne Kursergebnis)</b>		<b>1.344.379,43</b>
<b>Sollzinsen</b>		<b>-1,60</b>
<b>Aufwendungen</b>		
Vergütung an die KAG	-663.229,53	
Kosten für den Wirtschaftsprüfer u. steuerliche Vertretung	-13.467,00	
Publizitätskosten	-4.096,67	
Wertpapierdepotgebühren	0,00	
Depotbankgebühren	-187.064,73	
Kosten für externe Berater	0,00	
<b>Summe Aufwendungen</b>		<b>-867.857,93</b>
<b>Verwaltungskostenrückvergütungen aus Subfonds <sup>1)</sup></b>		<b>23.617,39</b>
<b>Ordentliches Fondsergebnis (exkl. Ertragsausgleich)</b>		<b>500.137,29</b>
<b>Realisiertes Kursergebnis <sup>2)3)</sup></b>		
Realisierte Gewinne	4.779.343,77	
Realisierte Verluste	-1.856.371,46	
<b>Realisiertes Kursergebnis (exkl. Ertragsausgleich)</b>		<b>2.922.972,31</b>
<b>Realisiertes Fondsergebnis (exkl. Ertragsausgleich)</b>		<b>3.423.109,60</b>
<b>b. Nicht realisiertes Kursergebnis <sup>2)3)</sup></b>		
Veränderung des nicht realisierten Kursergebnisses <sup>4)</sup>		-1.083.419,26
<b>Ergebnis des Rechnungsjahres <sup>5)</sup></b>		<b>2.339.690,34</b>
<b>c. Ertragsausgleich</b>		
Ertragsausgleich für Erträge des Rechnungsjahres	-202.653,42	
Ertragsausgleich für Gewinnvorträge von Ausschüttungsanteilen	0,00	<b>-202.653,42</b>
<b>Fondsergebnis gesamt</b>		<b>2.137.036,92</b>

1) Von Dritten geleistete Rückvergütungen (im Sinn von Provisionen) werden ohne Abzug von Aufwandsentschädigungen an den Kapitalanlagefonds weitergeleitet.

2) Realisierte Gewinne und realisierte Verluste sind nicht periodenabgegrenzt und stehen so wie die Veränderung des nicht realisierten Kursergebnisses nicht unbedingt in Beziehung zu der Wertentwicklung des Fonds im Rechnungsjahr.

3) Kursergebnis gesamt, ohne Ertragsausgleich (realisiertes Kursergebnis, ohne Ertragsausgleich, zuzüglich Veränderung des nicht realisierten Kursergebnisses): EUR 1.839.553,05.

4) Davon Veränderung unrealisierte Gewinne EUR -1.162.525,50 und unrealisierte Verluste EUR 79.106,24.

5) Das Ergebnis des Rechnungsjahres beinhaltet explizit ausgewiesene Transaktionskosten in Höhe von EUR 19.817,25.

## Entwicklung des Fondsvermögens

Fondsvermögen am Beginn des Rechnungsjahres	
1.193,400 Ausschüttungsanteile + 5.537,575 Thesaurierungsanteile	77.815.144,60
Ausschüttung (für Ausschüttungsanteile) am 17.06.2024	-318.208,00
Auszahlung (für Thesaurierungsanteile) am 17.06.2024	0,00
Ausgabe und Rücknahme von Anteilen	-7.137.961,49
Fondsergebnis gesamt	2.137.036,92
Fondsvermögen am Ende des Rechnungsjahres	
1.124,250 Ausschüttungsanteile + 5.009,891 Thesaurierungsanteile	72.496.012,03

# Vermögensaufstellung zum 31.03.2025

Allfällige Abweichungen bei den Kurswerten sowie beim Anteilswert am Fondsvermögen ergeben sich aus Rundungen.

Wertpapier- Bezeichnung	ISIN	Zinssatz	Käufe/ Zugänge Stück (ger.)	Verkäufe/ Abgänge Nom. (in 1.000 ger.)	Bestand (in 1.000 ger.)	Kurs in Wert- papier- währung	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
<b>Amtlich gehandelte Wertpapiere</b>								
<b>Aktien auf Britische Pfund lautend</b>								
<b>Emissionsland Großbritannien</b>								
DIAGEO PLC LS-,28935185	GB0002374006		1.500	1.900	6.600	20,145	159.161,32	0,22
<b>Summe Emissionsland Großbritannien</b>							<b>159.161,32</b>	<b>0,22</b>
<b>Summe Aktien auf Britische Pfund lautend umgerechnet zum Kurs von 0,83536</b>							<b>159.161,32</b>	<b>0,22</b>
<b>Aktien auf Dänische Kronen lautend</b>								
<b>Emissionsland Dänemark</b>								
DSV AKTIER	DK 1	DK0060079531	2.100	550	1.550	1.332,500	276.811,68	0,38
<b>Summe Emissionsland Dänemark</b>							<b>276.811,68</b>	<b>0,38</b>
<b>Summe Aktien auf Dänische Kronen lautend umgerechnet zum Kurs von 7,46130</b>							<b>276.811,68</b>	<b>0,38</b>
<b>Aktien auf Euro lautend</b>								
<b>Emissionsland Deutschland</b>								
ALLIANZ SE NA O.N.	DE0008404005		450	850	1.100	352,100	387.310,00	0,53
INFINEON TECH.AG NA O.N.	DE0006231004		2.000	4.500	4.000	30,395	121.580,00	0,17
SAP SE O.N.	DE0007164600		200	400	1.100	244,400	268.840,00	0,37
SIEMENS HEALTH.AG NA O.N.	DE0005HL1006		600	1.300	3.300	49,610	163.713,00	0,23
<b>Summe Emissionsland Deutschland</b>							<b>941.443,00</b>	<b>1,30</b>
<b>Emissionsland Großbritannien</b>								
UNILEVER PLC LS-,031111	GB00B10RZP78		700	800	4.600	55,040	253.184,00	0,35
<b>Summe Emissionsland Großbritannien</b>							<b>253.184,00</b>	<b>0,35</b>
<b>Summe Aktien auf Euro lautend</b>							<b>1.194.627,00</b>	<b>1,65</b>

Wertpapier- Bezeichnung	ISIN	Zinssatz	Käufe/ Zugänge Stück (ger.)	Verkäufe/ Abgänge /Nom. (in 1.000 ger.)	Bestand (in 1.000 ger.)	Kurs in Wert- papier- währung	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
<b>Aktien auf Schwedische Kronen lautend</b>								
<b>Emissionsland Schweden</b>								
ATLAS COPCO B FRIA. O.N.	SE0017486897		1.600	2.100	7.000	140,350	90.556,73	0,12
<b>Summe Emissionsland Schweden</b>							<b>90.556,73</b>	<b>0,12</b>
<b>Summe Aktien auf Schwedische Kronen lautend umgerechnet zum Kurs von 10,84900</b>							<b>90.556,73</b>	<b>0,12</b>
<b>Aktien auf Schweizer Franken lautend</b>								
<b>Emissionsland Schweiz</b>								
ABB LTD. NA SF 0,12	CH0012221716		600	2.600	1.300	45,220	61.678,73	0,09
<b>Summe Emissionsland Schweiz</b>							<b>61.678,73</b>	<b>0,09</b>
<b>Summe Aktien auf Schweizer Franken lautend umgerechnet zum Kurs von 0,95310</b>							<b>61.678,73</b>	<b>0,09</b>
<b>Anleihen auf Euro lautend</b>								
<b>Emissionsland Italien</b>								
ITALIEN 24/29	IT0005584849	3,350	2.000	0	2.000	102,143	2.042.860,00	2,82
<b>Summe Emissionsland Italien</b>							<b>2.042.860,00</b>	<b>2,82</b>
<b>Emissionsland Österreich</b>								
OESTERR. 16/26	AT0000A1K9C8	0,750	500	100	900	97,854	880.686,00	1,21
OESTERREICH 20/30 MTN	AT0000A2CQD2	0,000	0	1.750	1.150	88,304	1.015.496,00	1,40
OESTERREICH 21/36 MTN	AT0000A2T198	0,250	0	250	900	71,312	641.808,00	0,89
OESTERREICH 23/33 MTN	AT0000A32458	2,900	1.200	450	750	99,671	747.532,50	1,03
OESTERREICH 24/34 MTN	AT0000A39UW5	2,900	750	0	750	98,895	741.712,50	1,02
<b>Summe Emissionsland Österreich</b>							<b>4.027.235,00</b>	<b>5,56</b>
<b>Emissionsland Spanien</b>								
BBVA 22/27 MTN	XS2534785865	3,375	0	900	200	101,657	203.314,00	0,28
BCO SANTAND. 23/30 MTN	XS2634826031	4,250	600	0	800	105,055	840.440,00	1,16
<b>Summe Emissionsland Spanien</b>							<b>1.043.754,00</b>	<b>1,44</b>
<b>Summe Anleihen auf Euro lautend</b>							<b>7.113.849,00</b>	<b>9,81</b>
<b>Summe Amtlich gehandelte Wertpapiere</b>							<b>8.896.684,46</b>	<b>12,27</b>
<b>Investmentfonds</b>								
<b>Investmentfonds auf Euro lautend</b>								
<b>Emissionsland Irland</b>								
LAZGA-JA.ST.EQ. AEOA	IE00BGPBV393		19.300	3.800	15.500	123,694	1.917.258,55	2,64
PIMCO GI-EM.MK.B.INSI EOH	IE00B39T3767		165.800	116.500	212.800	15,590	3.317.552,00	4,58
<b>Summe Emissionsland Irland</b>							<b>5.234.810,55</b>	<b>7,22</b>

Wertpapier- Bezeichnung	ISIN	Zinssatz	Käufe/ Zugänge Stück (ger.)	Verkäufe/ Abgänge /Nom. (in 1.000 ger.)	Bestand (in 1.000 ger.)	Kurs in Wert- papier- währung	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
<b>Emissionsland Luxemburg</b>								
G.SACHS FDS IEOA	LU2488808051		51.500	74.000	171.500	12,790	2.193.485,00	3,03
<b>Summe Emissionsland Luxemburg</b>							<b>2.193.485,00</b>	<b>3,03</b>
<b>Emissionsland Österreich</b>								
SB Anleihen Global	AT0000A2C061		37.700	3.500	34.200	94,710	3.239.082,00	4,47
<b>Summe Emissionsland Österreich</b>							<b>3.239.082,00</b>	<b>4,47</b>
<b>Summe Investmentfonds auf Euro lautend</b>							<b>10.667.377,55</b>	<b>14,71</b>
<b>Investmentfonds auf US-Dollar lautend</b>								
<b>Emissionsland Luxemburg</b>								
FID.FDS-EMER.M.F.YACC.USD	LU0346390940		58.000	53.000	148.000	15,340	2.099.232,55	2,90
GSF-EM.MKTS EQ.PTF IDL AC	LU0234572450		32.300	43.800	89.000	22,540	1.854.886,73	2,56
<b>Summe Emissionsland Luxemburg</b>							<b>3.954.119,28</b>	<b>5,45</b>
<b>Summe Investmentfonds auf US-Dollar lautend umgerechnet zum Kurs von 1,08150</b>							<b>3.954.119,28</b>	<b>5,45</b>
<b>Summe Investmentfonds</b>							<b>14.621.496,83</b>	<b>20,17</b>
<b>In organisierte Märkte einbezogene Wertpapiere</b>								
<b>Aktien auf Britische Pfund lautend</b>								
<b>Emissionsland Großbritannien</b>								
LONDON STOCK EXCHANGE	GB00B0SWJX34		150	1.350	1.800	114,600	246.935,45	0,34
RECKITT BENCK.GRP LS -,10	GB00B24CGK77		1.700	700	3.100	52,300	194.083,99	0,27
SMITH + NEP. DL -,20	GB0009223206		10.000	4.700	19.300	10,850	250.676,36	0,35
<b>Summe Emissionsland Großbritannien</b>							<b>691.695,80</b>	<b>0,95</b>
<b>Summe Aktien auf Britische Pfund lautend umgerechnet zum Kurs von 0,83536</b>							<b>691.695,80</b>	<b>0,95</b>
<b>Aktien auf Dänische Kronen lautend</b>								
<b>Emissionsland Dänemark</b>								
NOVO-NORDISK AS B DK 0,1	DK0062498333		2.000	300	1.700	469,800	107.040,33	0,15
<b>Summe Emissionsland Dänemark</b>							<b>107.040,33</b>	<b>0,15</b>
<b>Summe Aktien auf Dänische Kronen lautend umgerechnet zum Kurs von 7,46130</b>							<b>107.040,33</b>	<b>0,15</b>
<b>Aktien auf Euro lautend</b>								
<b>Emissionsland Finnland</b>								
KONE OYJ	B O.N. F10009013403		1.000	1.500	4.800	50,840	244.032,00	0,34
<b>Summe Emissionsland Finnland</b>							<b>244.032,00</b>	<b>0,34</b>

Wertpapier- Bezeichnung	ISIN	Zinssatz	Käufe/ Zugänge Stück (ger.)/Nom. (in 1.000 ger.)	Verkäufe/ Abgänge	Bestand (in 1.000 ger.)	Kurs in Wert- papier- währung	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
<b>Emissionsland Frankreich</b>								
AIR LIQUIDE INH. EO 5,50	FR0000120073		320	400	870	175,140	152.371,80	0,21
BNP PARIBAS INH. EO 2	FR0000131104		1.750	1.750	5.000	76,910	384.550,00	0,53
L OREAL INH. EO 0,2	FR0000120321		650	150	500	342,850	171.425,00	0,24
LVMH EO 0,3	FR0000121014		105	315	240	571,700	137.208,00	0,19
SCHNEIDER ELEC. INH. EO 4	FR0000121972		0	750	550	210,750	115.912,50	0,16
TOTALENERGIES SE EO 2,50	FR0000120271		3.000	4.000	3.800	59,660	226.708,00	0,31
<b>Summe Emissionsland Frankreich</b>							<b>1.188.175,30</b>	<b>1,64</b>
<b>Emissionsland Niederlande</b>								
ASML HOLDING EO -,09	NL0010273215		190	50	140	606,000	84.840,00	0,12
HEINEKEN EO 1,60	NL0000009165		3.500	500	3.000	75,380	226.140,00	0,31
UNIVERSAL MUSIC GROUP EO1	NL0015000IY2		1.600	1.400	9.200	25,430	233.956,00	0,32
<b>Summe Emissionsland Niederlande</b>							<b>544.936,00</b>	<b>0,75</b>
<b>Emissionsland Spanien</b>								
AMADEUS IT GRP SA EO 0,01	ES0109067019		600	1.100	2.700	70,500	190.350,00	0,26
INDITEX INH. EO 0,03	ES0148396007		400	1.000	2.500	45,850	114.625,00	0,16
<b>Summe Emissionsland Spanien</b>							<b>304.975,00</b>	<b>0,42</b>
<b>Summe Aktien auf Euro lautend</b>							<b>2.282.118,30</b>	<b>3,15</b>
<b>Aktien und Genussscheine auf Schweizer Franken lautend</b>								
<b>Emissionsland Schweiz</b>								
NESTLE NAM. SF-,10	CH0038863350		1.250	450	2.600	89,340	243.714,20	0,34
NOVARTIS NAM. SF 0,49	CH0012005267		1.800	150	1.650	97,840	169.379,92	0,23
ROCHE HLDG AG GEN.	CH0012032048		300	150	950	290,500	289.555,14	0,40
<b>Summe Emissionsland Schweiz</b>							<b>702.649,26</b>	<b>0,97</b>
<b>Summe Aktien und Genussscheine auf Schweizer Franken lautend</b>							<b>702.649,26</b>	<b>0,97</b>
<b>umgerechnet zum Kurs von 0,95310</b>								
<b>Aktien auf US-Dollar lautend</b>								
<b>Emissionsland Curacao</b>								
SCHLUMBERGER DL-,01	AN8068571086		19.700	1.200	18.500	41,800	715.025,43	0,99
<b>Summe Emissionsland Curacao</b>							<b>715.025,43</b>	<b>0,99</b>
<b>Emissionsland Irland</b>								
JOHNSON CONTR.INTL.DL-,01	IE00BY7QL619		14.600	3.100	11.500	80,110	851.840,04	1,18
MEDTRONIC PLC DL-,0001	IE00BTN1Y115		4.600	4.500	8.600	89,860	714.559,41	0,99
<b>Summe Emissionsland Irland</b>							<b>1.566.399,45</b>	<b>2,16</b>

Wertpapier- Bezeichnung	ISIN	Zinssatz	Käufe/ Zugänge Stück (ger.)	Verkäufe/ Abgänge /Nom. (in 1.000 ger.)	Bestand (in 1.000 ger.)	Kurs in Wert- papier- währung	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
<b>Emissionsland USA</b>								
ADOBE INC.	US00724F1012		2.450	350	2.100	383,530	744.718,45	1,03
ALPHABET INC.CL C DL-,001	US02079K1079		1.770	1.770	6.800	156,230	982.306,06	1,35
APPLE INC.	US0378331005		1.200	2.980	4.220	222,130	866.748,59	1,20
BANK AMERICA DL 0,01	US0605051046		9.600	13.000	20.500	41,730	790.998,61	1,09
BECTON, DICKINSON DL 1	US0758871091		3.400	200	3.200	229,060	677.754,97	0,93
BERKSH. H.B NEW DL-,00333	US0846707026		380	410	2.170	532,580	1.068.607,12	1,47
BEST BUY CO. DL-,10	US0865161014		1.800	2.200	8.500	73,610	578.534,44	0,80
BK N.Y. MELLON DL -,01	US0640581007		2.200	6.600	11.700	83,870	907.331,48	1,25
BRISTOL-MYERS SQUIBBDL-10	US1101221083		7.850	8.950	13.600	60,990	766.957,00	1,06
CIGNA GROUP, THE DL 1	US1255231003		640	610	2.580	329,000	784.854,37	1,08
CISCO SYSTEMS DL-,001	US17275R1023		3.550	4.000	15.850	61,710	904.395,28	1,25
CORNING INC. DL -,50	US2193501051		5.200	5.500	22.000	45,780	931.262,14	1,28
DISNEY (WALT) CO.	US2546871060		1.700	1.700	8.100	98,700	739.223,30	1,02
EL. ARTS INC. DL-,01	US2855121099		3.200	3.300	5.300	144,520	708.234,86	0,98
ENPHASE ENERGY INC.DL-,01	US29355A1079		3.000	3.300	7.600	62,050	436.042,53	0,60
EVERSOURCE ENERGY DL 5	US30040W1080		15.600	1.700	13.900	62,110	798.270,00	1,10
EXPEDIA GRP INC. DL-,0001	US30212P3038		7.200	1.600	5.600	168,100	870.420,71	1,20
EXXON MOBIL CORP.	US30231G1022		1.450	3.100	6.650	118,930	731.284,79	1,01
GENL MILLS DL -,10	US3703341046		1.100	2.600	11.000	59,790	608.127,60	0,84
GILEAD SCIENCES DL-,001	US3755581036		1.250	4.200	9.950	112,050	1.030.880,72	1,42
MICROSOFT DL-,00000625	US5949181045		3.110	360	2.750	375,390	954.528,43	1,32
NEWMONT CORP. DL 1,60	US6516391066		3.400	6.600	15.300	48,280	683.018,03	0,94
PAYPAL HDGS INC.DL-,0001	US70450Y1038		1.300	4.100	11.400	65,250	687.794,73	0,95
PROCTER GAMBLE	US7427181091		4.250	0	4.250	170,420	669.704,11	0,92
QUALCOMM INC. DL-,0001	US7475251036		2.550	3.700	6.050	153,610	859.306,98	1,19
<b>Summe Emissionsland USA</b>							<b>19.781.305,30</b>	<b>27,29</b>
<b>Summe Aktien auf US-Dollar lautend umgerechnet zum Kurs von 1,08150</b>							<b>22.062.730,18</b>	<b>30,43</b>
<b>Anleihen auf Euro lautend</b>								
<b>Emissionsland Deutschland</b>								
BUNDANLV. 14/30 INFL.LKD	DE0001030559	0,500	0	800	300	100,403	383.089,65	0,53
BUNDANLV. 21/33 INFL.LKD	DE0001030583	0,100	200	250	500	95,800	578.191,32	0,80
CONTINENTAL MTN23/28	XS2630117328	4,000	700	400	300	102,609	307.827,00	0,42
KNORR BREMSE MTN 22/27	XS2534891978	3,250	100	1.200	200	101,113	202.226,00	0,28
<b>Summe Emissionsland Deutschland</b>							<b>1.471.333,97</b>	<b>2,03</b>
<b>Emittent Europäische Finanzstabilisierungsfazilität</b>								
EFSF 23/29 MTN	EU000A2SCAL3	3,500	1.400	0	1.400	103,668	1.451.352,00	2,00
<b>Summe Emittent Europäische Finanzstabilisierungsfazilität</b>							<b>1.451.352,00</b>	<b>2,00</b>
<b>Emissionsland Finnland</b>								
FINLD 16-26	FI4000197959	0,500	100	0	500	98,393	491.965,00	0,68
FINNLD 20/30	FI4000441878	0,000	0	2.000	1.100	86,668	953.348,00	1,32
FINNLD 20/40	FI4000440557	0,250	1.000	100	1.900	62,141	1.180.679,00	1,63
<b>Summe Emissionsland Finnland</b>							<b>2.625.992,00</b>	<b>3,62</b>

Wertpapier- Bezeichnung	ISIN	Zinssatz	Käufe/ Zugänge Stück (ger.)	Verkäufe/ Abgänge /Nom. (in 1.000 ger.)	Bestand (in 1.000 ger.)	Kurs in Wert- papier- währung	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
<b>Emissionsland Frankreich</b>								
BNP PARIBAS 23/33 MTN	FR001400I4X9	4,125	200	0	300	103,995	311.985,00	0,43
BPCE 22/32 MTN	FR001400E797	4,000	0	400	400	102,704	410.816,00	0,57
CARREFOUR 23/31 MTN	FR001400LUK3	4,375	1.000	300	1.000	103,898	1.038.980,00	1,43
CR.MUT.ARKEA 22/27 MTN	FR001400CQ85	3,375	300	300	800	101,347	810.776,00	1,12
CR.MUT.ARKEA 24/33 MTN	FR001400P1Y4	3,625	500	0	500	99,495	497.475,00	0,69
FRANKREICH 22/33 O.A.T.	FR001400H7V7	3,000	1.650	0	1.650	98,426	1.624.029,00	2,24
REP. FSE 07-40 O.A.T.	FR0010447367	1,800	100	200	100	103,429	149.093,94	0,21
REP. FSE 10-26 O.A.T.	FR0010916924	3,500	550	0	550	101,435	557.892,50	0,77
REP. FSE 11-27 O.A.T.	FR0011008705	1,850	550	1.700	700	104,249	981.883,80	1,35
REP. FSE 14-30 O.A.T.	FR0011982776	0,700	300	1.150	750	100,044	947.051,52	1,31
<b>Summe Emissionsland Frankreich</b>							<b>7.329.982,76</b>	<b>10,11</b>
<b>Emissionsland Großbritannien</b>								
BRIT.TELECOM 23/33 MTN	XS2675225531	4,250	150	750	700	103,507	724.549,00	1,00
RECKITT BEN. 24/29 MTN	XS2842083235	3,625	200	0	200	102,180	204.360,00	0,28
<b>Summe Emissionsland Großbritannien</b>							<b>928.909,00</b>	<b>1,28</b>
<b>Emissionsland Italien</b>								
B.T.P. 17-28 FLR	IT0005246134	1,300	450	100	350	102,090	449.141,38	0,62
ENI 23/33 MTN	XS2623956773	4,250	400	500	900	103,030	927.270,00	1,28
ITALIEN 19/30 FLR	IT0005387052	0,400	1.000	500	500	96,690	588.919,45	0,81
ITALIEN 22/27	IT0005484552	1,100	550	550	500	97,800	489.000,00	0,67
ITALIEN 22/28	IT0005521981	3,400	0	700	400	102,673	410.692,00	0,57
<b>Summe Emissionsland Italien</b>							<b>2.865.022,83</b>	<b>3,95</b>
<b>Emissionsland Niederlande</b>								
DSV FINANCE 24/34 MTN	XS2932829356	3,375	600	0	600	97,224	583.344,00	0,80
ROB.BOSCH INV.NL 13/33MTN	XS0937160272	2,979	0	0	600	94,353	566.118,00	0,78
<b>Summe Emissionsland Niederlande</b>							<b>1.149.462,00</b>	<b>1,59</b>
<b>Emissionsland Spanien</b>								
SPANIEN 18-28	ES0000012B88	1,400	1.000	1.250	1.800	96,792	1.742.256,00	2,40
SPANIEN 23/29	ES0000012M51	3,500	750	150	600	103,635	621.810,00	0,86
SPANIEN 25/35	ES0000012O67	3,150	500	0	500	98,129	490.645,00	0,68
<b>Summe Emissionsland Spanien</b>							<b>2.854.711,00</b>	<b>3,94</b>
<b>Emissionsland USA</b>								
IBM 23/31	XS2583742239	3,625	300	400	400	101,688	406.752,00	0,56
NATLD N AMER 24/31 MTN	XS2894910665	3,631	700	0	700	100,395	702.765,00	0,97
<b>Summe Emissionsland USA</b>							<b>1.109.517,00</b>	<b>1,53</b>
<b>Summe Anleihen auf Euro lautend</b>							<b>21.786.282,56</b>	<b>30,05</b>
<b>Summe In organisierte Märkte einbezogene Wertpapiere</b>							<b>47.632.516,43</b>	<b>65,70</b>

	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
<b>Gliederung des Fondsvermögens</b>		
Wertpapiere	71.150.697,72	98,14
Bankguthaben	923.856,82	1,27
Dividendenansprüche	26.888,69	0,04
Zinsenansprüche	394.568,80	0,54
<b>Fondsvermögen</b>	<b>72.496.012,03</b>	<b>100,00</b>
Umlaufende Ausschüttungsanteile	Stück	1.124,250
Anteilswert Ausschüttungsanteile	EUR	10.713,82
Umlaufende Thesaurierungsanteile	Stück	5.009,89
Anteilswert Thesaurierungsanteile	EUR	12.066,330

**Bei folgenden Wertpapieren handelt es sich um inflationsindexierte Anleihen, bei denen das Nominale mit einem Inflationsindex abgesichert ist:**

Wertpapier- Bezeichnung	ISIN	Index- Value	Kurswert in EUR
B.T.P. 17-28 FLR	IT0005246134	1,25699	449.141,38
BUNDANL.V. 14/30 INFL.LKD	DE0001030559	1,27184	383.089,65
BUNDANL.V. 21/33 INFL.LKD	DE0001030583	1,20708	578.191,32
ITALIEN 19/30 FLR	IT0005387052	1,21816	588.919,45
REP. FSE 07-40 O.A.T.	FR0010447367	1,44151	149.093,94
REP. FSE 11-27 O.A.T.	FR0011008705	1,34552	981.883,80
REP. FSE 14-30 O.A.T.	FR0011982776	1,26218	947.051,52

**Während des Berichtszeitraumes getätigte Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, soweit sie nicht in der Vermögensaufstellung genannt sind**

Wertpapier- Bezeichnung	ISIN	Zinssatz	Käufe/Zugänge Stück (ger.)/ Nominale (in 1.000 ger.)	Verkäufe/Abgänge Stück (ger.)/ Nominale (in 1.000 ger.)
<b>Amtlich gehandelte Wertpapiere</b>				
<b>Aktien auf Euro lautend</b>				
<b>Emissionsland Belgien</b>				
UCB S.A.	BE0003739530		0	1.600
<b>Emissionsland Deutschland</b>				
DEUTSCHE POST AG NA O.N.	DE0005552004		0	6.600
<b>Anleihen auf Euro lautend</b>				
<b>Emissionsland Österreich</b>				
OMV 20/30 MTN	XS2189613982	0,750	0	800
<b>Investmentfonds</b>				
<b>Investmentfonds auf Euro lautend</b>				
<b>Emissionsland Luxemburg</b>				
PICTET-JAP.EQ.OPPO.I EO	LU0255979238		2.800	22.300
<b>Emissionsland Österreich</b>				
Schoellerbank Euro Alternativ	AT0000820386		1.300	27.200
<b>In organisierte Märkte einbezogene Wertpapiere</b>				
<b>Aktien auf Euro lautend</b>				
<b>Emissionsland Luxemburg</b>				
EUROFINS SCI.INH.EO 0,01	FR0014000MR3		0	4.400
<b>Aktien auf US-Dollar lautend</b>				
<b>Emissionsland USA</b>				
AMER. EXPRESS DL -,20	US0258161092		450	5.550
HALLIBURTON CO. DL 2,50	US4062161017		16.200	35.200

Wertpapier- Bezeichnung	ISIN	Zinssatz	Käufe/Zugänge Stück (ger.)/ Nominale (in 1.000 ger.)	Verkäufe/Abgänge Stück (ger.)/ Nominale (in 1.000 ger.)
INTEL CORP. DL-,001	US4581401001		1.000	26.500
PACCAR INC. DL 1	US6937181088		0	10.700
WALGREENS BOOTS AL.DL-,01	US9314271084		0	22.000
<b>Anleihen auf Euro lautend</b>				
<b>Emissionsland Deutschland</b>				
BUNDANL.V. 15/26 INFL.LKD	DE0001030567	0,100	300	600
VOLKSWAGEN BK. MTN 23/31	XS2617457127	4,625	0	1.600
<b>Emittent Europäische Finanzstabilisierungsfazilität</b>				
EFSF 21/26 MTN	EU000A1GOEN1	0,000	0	800
<b>Emissionsland Frankreich</b>				
KERING 23/31 MTN	FR001400KHW7	3,625	0	600
<b>Emissionsland Italien</b>				
ENI 20/30 MTN	XS2107315470	0,625	0	650
ITALIEN 19/29	IT0005365165	3,000	2.150	3.250
<b>Emissionsland Kanada</b>				
MERC.B.FI.CA 22/27 MTN	DE000A3LBMV2	3,000	0	300
<b>Emissionsland Spanien</b>				
SPANIEN 20/26	ES0000012G91	0,000	500	1.300

Der Investmentfonds verfolgt eine aktive Veranlagungsstrategie. Die Auswahl der Wertpapierinstrumente erfolgt diskretionär und ohne Beschränkung auf ein bestimmtes Indexuniversum. Es erfolgt keine Nachbildung eines Referenzwertes (Index).

### **Hinweis zur Bewertung**

Der Wert eines Anteiles ergibt sich aus der Teilung des Gesamtwertes des Fonds einschließlich der Erträge durch die Zahl der Anteile.

Der Gesamtwert des Fonds ist aufgrund der jeweiligen Kurswerte der zu ihm gehörigen Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, Fonds und Bezugsrechte zuzüglich des Wertes der zum Fonds gehörenden Finanzanlagen, Geldbeträge, Guthaben, Forderungen und sonstigen Rechte abzüglich Verbindlichkeiten zu ermitteln.

Der Gesamtwert des Fonds wird nach folgenden Grundsätzen ermittelt:

- Der Wert von Vermögenswerten, welche an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt werden, wird grundsätzlich auf der Grundlage des letzten verfügbaren Kurses ermittelt.
- Sofern ein Vermögenswert nicht an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird oder sofern für einen Vermögenswert, welcher an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird, der Kurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, wird auf die Kurse zuverlässiger Datenprovider oder alternativ auf Marktpreise gleichartiger Wertpapiere oder andere anerkannte Bewertungsmethoden zurückgegriffen.
- Anteile an einem OGAW oder OGA werden mit den zuletzt verfügbaren errechneten Werten bewertet bzw. sofern deren Anteile an Börsen oder geregelten Märkten gehandelt werden (z.B. ETFs) mit den jeweils zuletzt verfügbaren Schlusskursen.
- Der Liquidationswert von Futures oder Optionen, die an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt gehandelt werden, wird auf der Grundlage des letzten verfügbaren Abwicklungspreises berechnet.

### **Total Return Swaps oder vergleichbare derivative Instrumente**

Ein Total Return Swap ist ein Kreditderivat, bei dem die Erträge und Wertschwankungen des zu Grunde liegenden Finanzinstruments (Basiswert oder Referenzaktivum) gegen fest vereinbarte Zinszahlungen getauscht werden.

Total Return Swaps oder vergleichbare derivative Instrumente, die unter die Berichtspflichten der ESMA Guidelines ESMA/2012/832 fallen, wurden im Berichtszeitraum nicht eingesetzt.

### **Zusatzangaben für Wertpapierfinanzierungsgeschäfte**

Wertpapierleihegeschäfte, Pensionsgeschäfte und Total Return Swaps (Gesamtrendite-Swaps) im Sinne der VO (EU) 2015/2365 (The Regulation on Transparency of Securities Financing Transactions and of Reuse) wurden, insoweit sie laut Fondsbestimmungen zulässig sind, im Berichtszeitraum nicht eingesetzt.

### **Berechnungsmethode des Gesamtrisikos**

Als Berechnungsmethode des Gesamtrisikos für den Investmentfonds wird der Commitment Ansatz verwendet.

# Angaben zur Vergütungspolitik

Die Angaben beziehen sich auf das Geschäftsjahr 2023 (31.12.2023) der Verwaltungsgesellschaft (alle Beträge in EUR).

Anzahl der Mitarbeiter:innen gesamt (inkl. Geschäftsführung)	32 (FTE 28,49)
Anzahl der Risikoträger (inkl. Geschäftsführung)	19
fixe Vergütungen	2.761.294,67
variable Vergütungen	448.777,00
<b>Summe Vergütungen für Mitarbeiter:innen</b>	<b>3.210.071,67</b>
davon Vergütungen für Geschäftsführung	920.030,99
davon Vergütungen für Führungskräfte (Risikoträger)	0,00
davon Vergütungen für sonstige Risikoträger	1.025.625,16
davon Vergütungen für Mitarbeiter:innen in Kontrollfunktionen	292.679,60
davon Vergütungen für Mitarbeiter:innen, die sich aufgrund ihrer Gesamtvergütung in derselben Einkommensstufe befinden wie die Geschäftsführung und Risikoträger, deren Tätigkeiten einen wesentlichen Einfluss auf die Risikoprofile der Verwaltungsgesellschaft oder der von ihr verwalteten OGAW/AIF haben	0,00
<b>Summe Vergütung für Risikoträger</b>	<b>2.238.335,75</b>

Den verbindlichen Rahmen für die Umsetzung der in den §§ 17a ff InvFG 2011 bzw. § 11 AIFMG enthaltenen Vorgaben für die Vergütungspolitik und –praxis bilden die seitens der Schoellerbank Invest AG erlassenen Vergütungsrichtlinien („Grundsätze der Vergütungspolitik“). Auf Basis dieser Grundsätze werden die fixen und variablen Vergütungsbestandteile festgelegt.

Die Schoellerbank Invest AG strebt ein langfristig erfolgreiches Fondsgeschäft und einen nachhaltigen Erfolg der Gesellschaft an. Bei der Verwaltung der Fonds wird ausschließlich im Interesse der Anleger:innen und der Integrität des Marktes gehandelt, die Rechte der Anleger:innen werden unabhängig wahrgenommen. Es wird ein dauerhafter, langfristiger Anlageerfolg angestrebt, bei dem Risikostreuung und Liquidität zudem wesentliche Faktoren darstellen. Sämtliche Vergütungs- und Bonusregelungen stehen im Einklang mit den gesetzlichen Bestimmungen, den Vorgaben des UniCredit-Konzerns, den Stellenbeschreibungen und den langfristigen Interessen der Schoellerbank Invest AG.

Alle Mitarbeiter:innen der Schoellerbank Invest AG werden jährlich im Rahmen eines jährlichen Bonusprozesses beurteilt. Die geforderte Unabhängigkeit von den von ihnen kontrollierten Geschäftsbereichen sowie die Vermeidung von Interessens- und Kompetenzkonflikten hinsichtlich der Vergütungspolitik werden durch die Definition individueller Ziele eingehalten. Auch der gesetzlich geforderten Gewaltentrennung zwischen den einzelnen Geschäftsbereichen wird somit entsprechend Rechnung getragen. Bei der Gesamtvergütung stehen fixe und variable Bestandteile in einem angemessenen Verhältnis, wobei der fixe Vergütungsanteil so hoch ist, dass eine flexible Politik in Bezug auf die variablen Vergütungskomponenten uneingeschränkt möglich ist und auch zur Gänze auf die Gewährung einer variablen Vergütung verzichtet werden kann. Die Verteilung der tatsächlichen Auszahlung auf einen mehrjährigen Zeitraum wird in der Schoellerbank Invest AG nur bei Überschreitung der Erheblichkeitsschwelle (50% des fixen Jahresgehalts oder 50.000 € (Brutto)) angewendet. Bei variablen Vergütungen unterhalb der Erheblichkeitsschwelle wird eine Verteilung auf einen mehrjährigen Zeitraum aufgrund des Proportionalitätsprinzips nicht angewendet.

Variable Zahlungen werden nur bei guten Geschäftsergebnissen des Unternehmens vorgenommen, unterliegen dem jährlichen Bonus-Prozess und erfolgen nach definierten Regeln. Die Eigenmittelausstattung der Schoellerbank Invest AG wird durch die gesamte variable Vergütung nicht eingeschränkt. Es wird auch künftig sichergestellt, dass die Fähigkeit zur Verbesserung der Eigenmittelausstattung der Schoellerbank Invest AG durch Erwerb oder Auszahlung variabler Vergütungen nicht eingeschränkt wird.

Es werden keine Anlageerfolgsprämien und keine sonstigen direkt von den Kapitalanlagefonds gezahlten Beträge geleistet.

Der Aufsichtsrat der Schoellerbank Invest AG hat die Grundsätze der Vergütungspolitik 2023 in der 109. Sitzung des Aufsichtsrates vom 16.06.2023 geprüft und angenommen. Seitens der internen Revision wurde im Jahr 2023 ebenfalls eine Überprüfung der Vergütungspolitik vorgenommen, es gab keine critical findings.

Im Jahr 2023 wurden keine wesentlichen Veränderungen an der Vergütungspolitik vorgenommen.

Zusätzliche Informationen über die Vergütungspolitik der Schoellerbank Invest AG finden Sie auf unserer Homepage.

## **Schoellerbank Invest AG**

Mag. Thomas Meitz

Mag. Jörg Moshuber

Salzburg, am 17. Juli 2025

# Bestätigungsvermerk

## Prüfungsurteil

Wir haben den beigefügten Rechenschaftsbericht der Schoellerbank Invest AG, Salzburg, über den von ihr verwalteten Schoellerbank Global Balanced Plus, Miteigentumsfonds gemäß § 2 Abs. 1 und 2 iVm § 50 InvFG 2011 bestehend aus der Vermögensaufstellung zum 31.03.2025, der Ertragsrechnung für das an diesem Stichtag endende Rechnungsjahr und den sonstigen in Anlage I Schema B Investmentfondsgesetz 2011 (InvFG 2011) vorgesehenen Angaben, geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht der Rechenschaftsbericht den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt ein möglichst getreues Bild der Vermögens- und Finanzlage zum 31.03.2025 sowie der Ertragslage des Fonds für das an diesem Stichtag endende Rechnungsjahr in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen des InvFG 2011.

## Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung gemäß § 49 Abs. 5 InvFG 2011 in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Diese Grundsätze erfordern die Anwendung der International Standards on Auditing (ISA). Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt "Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Rechenschaftsberichts" unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und wir haben unsere sonstigen beruflichen Pflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns bis zum Datum des Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu diesem Datum zu dienen.

## Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen alle Informationen im Rechenschaftsbericht, ausgenommen die Vermögensaufstellung, die Ertragsrechnung, die sonstigen in Anlage I Schema B InvFG 2011 vorgesehenen Angaben und den Bestätigungsvermerk.

Unser Prüfungsurteil zum Rechenschaftsbericht erstreckt sich nicht auf diese sonstigen Informationen und wir geben dazu keine Art der Zusicherung.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung des Rechenschaftsberichts haben wir die Verantwortlichkeit, diese sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zum Rechenschaftsbericht oder zu unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf der Grundlage der von uns zu den vor dem Datum des Bestätigungsvermerks des Abschlussprüfers erlangten sonstigen Informationen durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

## **Verantwortlichkeiten der gesetzlichen Vertreter und des Aufsichtsrats für den Rechenschaftsbericht**

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Rechenschaftsberichts und dafür, dass dieser in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen des InvFG 2011 ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Fonds vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie als notwendig erachten, um die Aufstellung eines Rechenschaftsberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Der Aufsichtsrat ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Gesellschaft betreffend den von ihr verwalteten Fonds.

## **Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Rechenschaftsberichts**

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Rechenschaftsbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist und einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieses Rechenschaftsberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, üben wir während der gesamten Abschlussprüfung pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus gilt:

- Wir identifizieren und beurteilen die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Rechenschaftsbericht, planen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken, führen sie durch und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Wir gewinnen ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems der Gesellschaft abzugeben.
- Wir beurteilen die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängende Angaben.
- Wir beurteilen die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Rechenschaftsberichts einschließlich der Angaben sowie ob der Rechenschaftsbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse in einer Weise wiedergibt, dass ein möglichst getreues Bild erreicht wird.

Wir tauschen uns mit dem Aufsichtsrat unter anderem über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Abschlussprüfung sowie über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Abschlussprüfung erkennen, aus.

Wien, am 17. Juli 2025

Deloitte Audit Wirtschaftsprüfung GmbH

Mag. Nora Engel-Kazemi  
Wirtschaftsprüferin

# Angaben gemäß Art 7 der Verordnung (EU) 2020/852 (Taxonomie-Verordnung)

Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigten nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

# Fondsbestimmungen

Die Fondsbestimmungen für den Investmentfonds **Schoellerbank Global Balanced Plus**, Miteigentumsfonds gemäß **Investmentfondsgesetz 2011 idgF** (InvFG), wurden von der Finanzmarktaufsicht (FMA) genehmigt.

Der Investmentfonds ist ein Organismus zur gemeinsamen Veranlagung in Wertpapieren (OGAW) und wird von der Schoellerbank Invest AG (nachstehend „Verwaltungsgesellschaft“ genannt) mit Sitz in Salzburg verwaltet.

## Artikel 1 Miteigentumsanteile

Die Miteigentumsanteile werden durch Anteilscheine (Zertifikate) mit Wertpapiercharakter verkörpert, die auf Inhaber lauten. Die Anteilscheine werden in Sammelurkunden dargestellt. Effektive Stücke können daher nicht ausgefolgt werden.

## Artikel 2 Depotbank (Verwahrstelle)

Die für den Investmentfonds bestellte Depotbank (Verwahrstelle) ist die Schoellerbank Aktiengesellschaft, Wien.

Zahlstellen für Anteilscheine sind die Depotbank (Verwahrstelle) und ihre Standorte oder sonstige im Prospekt genannte Zahlstellen.

## Artikel 3 Veranlagungsinstrumente und -grundsätze

Für den Investmentfonds dürfen nachstehende Vermögenswerte nach Maßgabe des InvFG ausgewählt werden.

Für den Investmentfonds werden internationale Aktien und Aktien gleichwertige Wertpapiere, fix oder variabel verzinsten Anleihen, Geldmarktinstrumente sowie Anteile an Investmentfonds erworben. Die Vermögenswerte werden nach den strengen qualitativen und quantitativen Kriterien der Schoellerbank Invest AG ausgewählt. Der Anteil an Aktien und/oder Aktienfonds beträgt **maximal 66,67 v.H.** des Fondsvermögens.

Die nachfolgenden Veranlagungsinstrumente werden unter Einhaltung der obig ausgeführten Beschreibung für das Fondsvermögen erworben.

Gegebenenfalls können Anteile an Investmentfonds erworben werden, deren Anlagerestriktionen hinsichtlich der obig ausgeführten Beschreibung und der unten zu den Veranlagungsinstrumenten angeführten Beschränkungen abweichen.

### 1. Wertpapiere

Wertpapiere (einschließlich Wertpapiere mit eingebetteten derivativen Instrumenten) dürfen **bis zu 100 v.H.** des Fondsvermögens erworben werden.

### 2. Geldmarktinstrumente

Geldmarktinstrumente dürfen **bis zu 100 v.H.** des Fondsvermögens erworben werden. Der Fonds hat weder Einzelziele noch kumulative Ziele, welche auf geldmarktsatzkonforme Renditen oder die Wertbeständigkeit der Anlage gemäß Artikel 1 Abs 1 lit c) der Geldmarktfonds-VO (EU) 2017/1131 abstellen und ist somit kein Geldmarktfonds im Sinne der Geldmarktfonds-VO.

### 3. Wertpapiere und Geldmarktinstrumente

Wertpapiere oder Geldmarktinstrumente, die von der Republik Österreich, der Bundesrepublik Deutschland, der Republik Frankreich und/oder den Vereinigten Staaten von Amerika begeben oder garantiert werden, dürfen **zu mehr als 35 v.H.** des Fondsvermögens erworben werden, sofern die

Veranlagung in zumindest sechs verschiedene Emissionen erfolgt, wobei die Veranlagung in ein und derselben Emission **30 v.H.** des Fondsvermögens nicht überschreiten darf.

Der Erwerb nicht voll eingezahlter Wertpapiere oder Geldmarktinstrumente und von Bezugsrechten auf solche Instrumente oder von nicht voll eingezahlten anderen Finanzinstrumenten ist zulässig.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente dürfen erworben werden, wenn sie den Kriterien betreffend die Notiz oder den Handel an einem geregelten Markt oder einer Wertpapierbörse gemäß InvFG entsprechen. Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die die im vorstehenden Absatz genannten Kriterien nicht erfüllen, dürfen insgesamt **bis zu 10 v.H.** des Fondsvermögens erworben werden.

#### **4. Anteile an Investmentfonds**

Anteile an Investmentfonds (OGAW, OGA) dürfen jeweils **bis zu 20 v.H.** des Fondsvermögens und **insgesamt bis zu 100 v.H.** des Fondsvermögens erworben werden, sofern diese (OGAW bzw. OGA) ihrerseits jeweils zu nicht mehr als 10 v.H. des Fondsvermögens in Anteile anderer Investmentfonds investieren. Anteile an OGA dürfen **insgesamt bis zu 30 v.H.** des Fondsvermögens erworben werden.

#### **5. Derivative Instrumente**

Derivative Instrumente dürfen als Teil der Anlagestrategie **bis zu 15 v.H.** des Fondsvermögens und zur Absicherung eingesetzt werden.

#### **6. Risiko-Messmethode des Investmentfonds**

Der Investmentfonds wendet folgende Risikomessmethode an:

- **Commitment Ansatz:** Der Commitment Wert wird gemäß dem 3. Hauptstück der 4. Derivate-Risikoberechnungs- und MeldeV idgF ermittelt.

#### **7. Sichteinlagen oder kündbare Einlagen**

Sichteinlagen und kündbare Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten dürfen **bis zu 50 v.H.** des Fondsvermögens gehalten werden. Es ist kein Mindestbankguthaben zu halten. Im Rahmen von Umschichtungen des Fondsportfolios und/oder der begründeten Annahme drohender Verluste kann der Investmentfonds einen höheren Anteil an Sichteinlagen oder kündbaren Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten aufweisen.

#### **8. Vorübergehend aufgenommene Kredite**

Die Verwaltungsgesellschaft darf für Rechnung des Investmentfonds vorübergehend Kredite **bis zur Höhe von 10 v.H.** des Fondsvermögens aufnehmen.

#### **9. Pensionsgeschäfte**

Nicht anwendbar.

#### **10. Wertpapierleihe**

Nicht anwendbar.

### **Artikel 4 Modalitäten der Ausgabe und Rücknahme**

Die Berechnung des Anteilswertes erfolgt in Euro.

Der Zeitpunkt der Berechnung des Anteilswertes fällt mit dem Berechnungszeitpunkt des Ausgabe- und Rücknahmepreises zusammen.

#### **1. Ausgabe und Ausgabeaufschlag**

Die Berechnung des Ausgabepreises erfolgt, wenn eine Ausgabe der Anteile stattfindet, mindestens aber zweimal im Monat.

Der Ausgabepreis ergibt sich aus dem Anteilswert zuzüglich eines Aufschlages pro Anteil in Höhe von **bis zu 3 v.H.** zur Deckung der Ausgabekosten der Verwaltungsgesellschaft, aufgerundet auf zwei Nachkommastellen. Die Ausgabe der Anteile ist grundsätzlich nicht beschränkt, die Verwaltungsgesellschaft behält sich jedoch vor, die Ausgabe von Anteilscheinen vorübergehend oder vollständig einzustellen.

## **2. Rücknahme und Rücknahmeabschlag**

Die Berechnung des Rücknahmepreises erfolgt, wenn eine Rücknahme der Anteile stattfindet, mindestens aber zweimal im Monat. Der Rücknahmepreis ergibt sich aus dem Anteilswert abgerundet auf zwei Nachkommastellen. Es fällt kein Rücknahmeabschlag an.

Auf Verlangen eines Anteilinhabers ist diesem sein Anteil an dem Investmentfonds zum jeweiligen Rücknahmepreis gegen Rückgabe des Anteilscheines auszuführen.

## **Artikel 5 Rechnungsjahr**

Das Rechnungsjahr des Investmentfonds ist die Zeit vom 1. April bis zum 31. März.

## **Artikel 6 Anteilsgattungen und Ertragnisverwendung**

Für den Investmentfonds können Ausschüttungsanteilscheine und/oder Thesaurierungsanteilscheine mit KEST-Auszahlung und zwar jeweils über 1 Stück bzw. Bruchstücke davon ausgegeben werden.

### **1. Ertragnisverwendung bei Ausschüttungsanteilscheinen (Ausschütter)**

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge (Zinsen und Dividenden) können nach Deckung der Kosten nach dem Ermessen der Verwaltungsgesellschaft ausgeschüttet werden. Eine Ausschüttung kann unter Berücksichtigung der Interessen der Anteilhaber unterbleiben. Ebenso steht die Ausschüttung von Erträgen aus der Veräußerung von Vermögenswerten des Investmentfonds einschließlich von Bezugsrechten im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft. Eine Ausschüttung aus der Fondssubstanz sowie Zwischenausschüttungen sind zulässig. Das Fondsvermögen darf durch Ausschüttungen in keinem Fall das im Gesetz vorgesehene Mindestvolumen für eine Kündigung unterschreiten. Die Beträge sind an die Inhaber von Ausschüttungsanteilscheinen ab 15.06. des folgenden Rechnungsjahres auszuschütten, der Rest wird auf neue Rechnung vorgetragen. Jedenfalls ist ab 15.06. der gemäß InvFG ermittelte Betrag auszuführen, der zutreffendenfalls zur Deckung einer auf den ausschüttungsgleichen Ertrag des Anteilscheines entfallenden Kapitalertragsteuerabfuhrpflicht zu verwenden ist, es sei denn, die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

### **2. Ertragnisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen mit KEST-Auszahlung (Thesaurierer)**

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es ist bei Thesaurierungsanteilscheinen ab 15.06. der gemäß InvFG ermittelte Betrag auszuführen, der zutreffendenfalls zur Deckung einer auf den ausschüttungsgleichen Ertrag des Anteilscheines entfallenden Kapitalertragsteuerabfuhrpflicht zu verwenden ist, es sei denn, die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

### **3. Ertragnisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen ohne KEST-Auszahlung (Vollthesaurierer)**

Nicht anwendbar.

### **Artikel 7 Verwaltungsgebühr, Ersatz von Aufwendungen, Abwicklungsgebühr**

Die Verwaltungsgesellschaft erhält für ihre Verwaltungstätigkeit eine jährliche Vergütung bis zu einer Höhe von **1,35 v.H.** des Fondsvermögens, die auf Grund der Monatsendwerte errechnet wird. Diese Vergütung reduziert sich um jene Verwaltungsgebühren der Verwaltungsgesellschaft, die diese hinsichtlich Teilen des Investmentfonds, die in Anteilen eines von ihr verwalteten Investmentfonds angelegt werden, erhalten hat. Die Verwaltungsgesellschaft hat Anspruch auf Ersatz aller durch die Verwaltung entstandenen Aufwendungen.

Bei Abwicklung des Investmentfonds erhält die abwickelnde Stelle eine Vergütung von **0,5 v.H.** des Fondsvermögens.

**Nähere Angaben und Erläuterungen zu diesem Investmentfonds finden sich im Prospekt.**

# Anhang

## Liste der Börsen mit amtlichem Handel und von organisierten Märkten

### 1. Börsen mit amtlichem Handel und organisierten Märkten in den Mitgliedstaaten des EWR sowie Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR, die als gleichwertig mit geregelten Märkten gelten

Jeder Mitgliedstaat hat ein aktuelles Verzeichnis der von ihm genehmigten Märkte zu führen. Dieses Verzeichnis ist den anderen Mitgliedstaaten und der Kommission zu übermitteln.

Die Kommission ist gemäß dieser Bestimmung verpflichtet, einmal jährlich ein Verzeichnis der ihr mitgeteilten geregelten Märkte zu veröffentlichen.

Infolge verringerter Zugangsschranken und der Spezialisierung in Handelssegmente ist das Verzeichnis der „geregelten Märkte“ größeren Veränderungen unterworfen. Die Kommission wird daher neben der jährlichen Veröffentlichung eines Verzeichnisses im Amtsblatt der Europäischen Union eine aktualisierte Fassung auf ihrer offiziellen Internetseite zugänglich machen.

#### 1.1. Das aktuell gültige Verzeichnis der geregelten Märkte finden Sie unter:

[https://registers.esma.europa.eu/publication/searchRegister?core=esma\\_registers\\_upreg](https://registers.esma.europa.eu/publication/searchRegister?core=esma_registers_upreg)<sup>1</sup>

#### 1.2. Gemäß § 67 Abs. 2 Z 2 InvFG anerkannte Märkte im EWR:

Märkte im EWR, die von den jeweils zuständigen Aufsichtsbehörden als anerkannte Märkte eingestuft werden.

### 2. Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR

- |      |  |   |
|------|--|---|
| 2.1. | Bosnien Herzegowina:                                     | Sarajevo, Banja Luka  |
| 2.2. | Montenegro:  | Podgorica   |
| 2.3. | Russland:  | Moscow Exchange   |
| 2.4. | Schweiz  | SIX Swiss Exchange AG, BX Swiss AG  |
| 2.5. | Serbien:   | Belgrad   |
| 2.6. | Türkei:  | Istanbul (betr. Stock Market nur "National Market")   |
| 2.7. | Vereinigtes Königreich<br>Großbritannien und Nordirland: | Cboe Europe Equities Regulated Market – Integrated Book Segment, London Metal Exchange, Cboe Europe Equities Regulated Market – Reference Price Book Segment, Cboe Europe Equities Regulated Market – Off-Book Segment, London Stock Exchange Regulated Market (derivatives), NEX Exchange Main Board (non-equity), London Stock Exchange Regulated Market, NEX Exchange Main Board (equity), Euronext London Regulated Market, ICE FUTURES EUROPE, ICE FUTURES EUROPE - AGRICULTURAL PRODUCTS DIVISION, ICE FUTURES EUROPE - FINANCIAL PRODUCTS DIVISION, ICE FUTURES EUROPE - EQUITY PRODUCTS DIVISION und Gibraltar Stock Exchange |

<sup>1</sup> Zum Öffnen des Verzeichnisses in der Spalte links unter „Entity Type“ die Einschränkung auf „Regulated market“ auswählen und auf „Search“ (bzw. auf „Show table columns“ und „Update“) klicken. Der Link kann durch die ESMA geändert werden.

### 3. Börsen in außereuropäischen Ländern

- 3.1. Australien: Sydney, Hobart, Melbourne, Perth
- 3.2. Argentinien: Buenos Aires
- 3.3. Brasilien: Rio de Janeiro, Sao Paulo
- 3.4. Chile: Santiago
- 3.5. China: Shanghai Stock Exchange, Shenzhen Stock Exchange
- 3.6. Hongkong: Hongkong Stock Exchange
- 3.7. Indien: Mumbai
- 3.8. Indonesien: Jakarta
- 3.9. Israel: Tel Aviv
- 3.10. Japan: Tokyo, Osaka, Nagoya, Fukuoka, Sapporo
- 3.11. Kanada: Toronto, Vancouver, Montreal
- 3.12. Kolumbien: Bolsa de Valores de Colombia
- 3.13. Korea: Korea Exchange (Seoul, Busan)
- 3.14. Malaysia: Kuala Lumpur, Bursa Malaysia Berhad
- 3.15. Mexiko: Mexiko City
- 3.16. Neuseeland: Wellington, Auckland
- 3.17. Peru: Bolsa de Valores de Lima
- 3.18. Philippinen: Philippine Stock Exchange
- 3.19. Singapur: Singapur Stock Exchange
- 3.20. Südafrika: Johannesburg
- 3.21. Taiwan: Taipei
- 3.22. Thailand: Bangkok
- 3.23. USA: New York, NYCE American, New York Stock Exchange (NYSE), Philadelphia, Chicago, Boston, Cincinnati, Nasdaq
- 3.24. Venezuela: Caracas
- 3.25. Vereinigte Arabische Emirate: Abu Dhabi Securities Exchange (ADX)

### 4. Organisierte Märkte in Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten der Europäischen Union

- 4.1. Japan: Over the Counter Market
- 4.2. Kanada: Over the Counter Market
- 4.3. Korea: Over the Counter Market
- 4.4. Schweiz: Over the Counter Market  
der Mitglieder der International Capital Market Association (ICMA),  
Zürich
- 4.5. USA: Over The Counter Market (unter behördlicher Beaufsichtigung wie z.B.  
durch SEC, FINRA)

### 5. Börsen mit Futures und Options Märkten

- 5.1. Argentinien: Bolsa de Comercio de Buenos Aires
- 5.2. Australien: Australian Options Market, Australian Securities Exchange (ASX)
- 5.3. Brasilien: Bolsa Brasileira de Futuros, Bolsa de Mercadorias & Futuros, Rio de Janeiro Stock Exchange, Sao Paulo Stock Exchange
- 5.4. Hongkong: Hong Kong Futures Exchange Ltd.
- 5.5. Japan: Osaka Securities Exchange, Tokyo International Financial Futures Exchange, Tokyo Stock Exchange
- 5.6. Kanada: Montreal Exchange, Toronto Futures Exchange
- 5.7. Korea: Korea Exchange (KRX)
- 5.8. Mexiko: Mercado Mexicano de Derivados
- 5.9. Neuseeland: New Zealand Futures & Options Exchange
- 5.10. Philippinen: Manila International Futures Exchange

- 5.11. Singapur: The Singapore Exchange Limited (SGX)
- 5.12. Südafrika: Johannesburg Stock Exchange (JSE), South African Futures Exchange (SAFEX)
- 5.13. Türkei: TurkDEX
- 5.14. USA: NYCE American, Chicago Board Options Exchange, Chicago Board of Trade, Chicago Mercantile Exchange, Comex, FINEX, ICE Future US Inc. New York, Nasdaq, New York Stock Exchange, Boston Options Exchange (BOX)

# Steuerliche Behandlung

Mit Inkrafttreten des neuen Meldeschemas (ab 06.06.2016) wird die steuerliche Behandlung von der Österreichischen Kontrollbank (OeKB) erstellt und auf <https://my.oekb.at> veröffentlicht. Die Steuerdateien stehen für sämtliche Fonds zum Download zur Verfügung. Hinsichtlich Detailangaben zu den anrechenbaren bzw. rückerstattbaren ausländischen Steuern verweisen wir auf die Homepage <https://my.oekb.at>.